

	Tárgyak: Schalenleier
	Intézmény: Ethnologisches Museum Arnimallee 27 14195 Berlin 030 / 83 01 273 em@smb.spk-berlin.de
	Gyűjtemények: Afrika
	Leltári szám: III E 9266

Leírás

Wie Nr. 189. Objekt Ident. Nr. [III E 3898] Jedoch ein sehr viel kleineres Instrument. Eine runde Korpuschale. Nur sieben Saiten. Die Spannriemen nicht zu Schnurbahnen zusammengefaßt. In die Knäuelringe sind altes Saitenmaterial und pflanzliches Material eingebunden. Kein Trageriemen. Am Resonator keine Bemalung, keine Fellrückstände und keine Anschnitzungen. Als Deckenaufgabe rote Bohnen und Kaurimuscheln (fragmentarisch erhalten). Die Jochstange nur einseitig verdickt.

„Wird beim Spielen im Sitzen zw. den Knien gehalten, so, daß die verzierte Seite, die mit den Saiten, dem Musikanten zugewendet ist.“

aus Ulrich Wegner: Afrikanische Saiteninstrumente, Staatliche Museen Berlin – SPK, 1984 (Anhang Objektkatalog)

Angaben zur Herkunft:

Adolf von Wulffen, Sammler

Kenia (Land/Region)

Wagaya (Ethnie)

Alapadatok

Anyag/ Technika:

Holz; Leder; Pflanzenfaser; Kalk
(Kaurischnecke); Bohnen (abrus
precatorius)

Méretek:

Objektmaß: L:47,1 cm; H:11 cm; B:35,5 cm;
Objektmaß: Resonanzschale D:17,6 cm

Események

Készítés

mikor

ki

Wagaya

Gyűjtés	hol	Kenya
	mikor	
	ki	Adolf von Wulffen (1871-1900)
	hol	

Kulcsszavak

- Leier